

51878-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Empfangsdienste – Rahmenvertrag für Empfangsdienstleistungen Zentrale 50Hertz

OJ S 16/2026 23/01/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: 50Hertz Transmission GmbH

E-Mail: daniela.miller_ext@50hertz.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag für Empfangsdienstleistungen Zentrale 50Hertz

Beschreibung: Der Übertragungsnetzbetreiber und Auftraggeber 50Hertz Transmission GmbH sorgt für Betrieb, Instandhaltung, Planung und Ausbau des 380/220-Kilovolt-Stromnetzes im Norden und Osten Deutschlands. Weitere Informationen unter www.50hertz.com. Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss eines Rahmenvertrags mit einem qualifizierten externen Partner zur Erbringung von Empfangsdienstleistungen in der Berliner Firmenzentrale Heidestr. 2, Heidestr. 4-5, Heidestr. 41, siehe Leistungsverzeichnis <https://eliagroup.sharepoint.com/:f/s/EFSS/EFSS/IgAoSL7fWngAQp0TMa47OLiFAeo1GywOQ8zYUDfZRwLz9U>

Kennung des Verfahrens: b0fc0994-245c-464e-b4a6-a992befb529c

Interne Kennung: Ariba ID WS2854577482

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Zur Sicherstellung einer fristgerechten Zuschlagserteilung bis Mitte Juli 2026 ist eine Verkürzung der Fristen erforderlich. Ein beschleunigtes Verfahren ermöglicht eine rechtzeitige Vergabe und dient der termingerechten Umsetzung des Vorhabens.

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://eliagroup.sharepoint.com/:f/s/EFSS/EFSS/IgAoSL7fWngAQp0TMa47OLiFAeo1GywOQ8zYUDfZRwLz9U> Weitere Auskünfte erteilen /erteilt die oben genannten Kontaktstellen

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79992000 Empfangsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 400 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. §§123, 124 GWB vorliegen. Dieses Kriterium ist erfüllt, wenn Sie uns die Bedingung im Vergabetool mit der Auswahl "JA" bestätigen. Auswahl des Kriteriums "Schwere Verfehlung" als Zusammenfassung für die Kriterien in den §§123 und 124.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvertrag für Empfangsdienstleistungen Berliner Zentrale

Beschreibung: Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss eines Rahmenvertrags mit einem qualifizierten externen Partner zur Erbringung von Empfangsdienstleistungen in der Berliner Firmenzentrale Heidestr. 2, Heidestr. 4-5, Heidestr. 41, siehe Leistungsverzeichnis

<https://eliagroup.sharepoint.com/:f/s/EFSS/EFSS/lgAoSL7fWngAQp0TMa47OLiFAeo1GywOQ8zYUDfZRwLz9U>

Interne Kennung: Ariba ID WS2854577482

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79992000 Empfangsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 8 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 400 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss eines Rahmenvertrags mit maximal einem Wirtschaftsteilnehmer. a) Zwingende Vorgabe zur Abgabe des

Teilnahmeantrages und Angebote Bewerber wenden sich bitte per Mail unter Angabe des Firmennamens, Ansprechpartner (inkl. Telefonnummer und E-Mail Adresse) und der Steueridentifikationsnummer an den genannten Kontakt, um Informationen zum Zugriff auf die Ausschreibung auf der Ariba-Plattform zu erhalten. Sofern Sie bereits einen Ariba Sourcing Account besitzen, senden Sie uns bitte zusätzlich die AN-ID. Den Bewerbern wird empfohlen, diesen Zugang so bald wie möglich zu beantragen und auf Ariba auf „Teilnahme beabsichtigen“ zu klicken, um Erläuterungen von der Beschaffungsstelle zu erhalten. Die Beschaffungsstelle garantiert Bewerbern, die weniger als 48 Stunden vor dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge Zugriff zu Ariba beantragen, nicht, Ariba-Anmeldedaten vor Abgabeschluss bereitzustellen. Der Bewerber ist allein dafür verantwortlich, rechtzeitig Zugang zur Ariba-Plattform zu beantragen. Der Auftraggeber übernimmt keine Verantwortung für Probleme mit der Ariba-Plattform. Jeder Antrag, der nicht korrekt über Ariba eingereicht wird, wird abgelehnt. b) Interessierte Unternehmen können sich bis maximal 7 Kalendertage vor Ablauf der Bewerbungsfrist via ARIBA-Plattform mit Fragen an die Vergabestelle wenden. Sollten die Fragen bzw. Antworten von allgemeinem Interesse sein, werden sie in anonymisierter Form über die Nachrichtenfunktion der ARIBA- Plattform zur Verfügung gestellt. Alle interessierten Unternehmen bzw. Bewerber sind verpflichtet, die Fragen und Antworten bei der Abfassung ihres Teilnahmeantrags sowie Angebotes zu beachten. Nichtbeachtung kann zum Ausschluss vom Verfahren führen. c) Allgemeine Erläuterungen zum Inhalt des Teilnahmeantrags: c. 1) Die Vergabestelle behält sich vor, den letzten vom Bewerber erhältlichen testierten Geschäftsbericht oder eine Wirtschaftsauskunft (nicht älter als 6 Monate) nachzufordern. c. 2) Ausländische Bewerber: Diese haben grundsätzlich die geforderten Erklärungen/Nachweise auf Deutsch vorzulegen. Sollte eine Erklärung/ein Nachweis gänzlich nicht geführt werden können, ist dies zu begründen, eine vergleichbare Erklärung/ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen und - auf Deutsch - zu erläutern, warum die Vergleichbarkeit besteht. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizulegen. c. 3) Bewerbungsgemeinschaften: Diese haben mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete und vollständig ausgefüllte Bewerbungsgemeinschaftserklärung abzugeben. Insbesondere der Aspekt der Übereinstimmung der Bildung der Bewerbungsgemeinschaft mit dem Kartellrecht ist zu beachten. Jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft hat die unter 5.1.9. Auswahlkriterium "Eignung zur Berufsausübung" sowie Auswahlkriterium "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" geforderten Erklärungen und Nachweise vorzulegen. Für die Erklärungen und Nachweise unter 5.1.9 Auswahlkriterium "Technische und berufliche Leistungsfähigkeit" gilt dies eingeschränkt, falls die Bewerbungsgemeinschaft eine Aufgabenteilung vorsieht und insofern z. B. bestimmte Referenzen nur von einem Bewerbungsgemeinschaftsmitglied vorgelegt werden können; eine gegebenenfalls eingeschränkte Vorlage von Erklärungen und Nachweisen ist von der Bewerbungsgemeinschaft erschöpfend in einer Anlage zur Bewerbungsgemeinschaftserklärung zur erläutern. Für Bewerbungsgemeinschaften gelten im Übrigen die gleichen Regeln wie für Bewerber. c. 4) Andere Unternehmen: Bewerber können sich zum Nachweis der Eignung anderer Unternehmen bedienen (Eignungsleihe). Dann muss das andere Unternehmen eine Verpflichtungserklärung vorlegen, wonach es im Auftragsfall für den Bewerber eine konkret definierte Teilleistung erbringen wird. So-wohl Unternehmen, welche die Eignung an den Bewerber verleihen (Eignungsverleiher und Nachunternehmer), als auch - sofern möglich - solche anderen Unternehmen, die der Bewerber im Übrigen für die Leistungsausführung vorsehen möchte (Nachunternehmer), sind in einer Liste zusammenzufassen, wo Name und Sitz des anderen Unternehmens sowie der Leistungsteil formuliert ist, für den das andere Unternehmen vorgesehen ist. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105 Ort: Berlin Postleitzahl: 10825 Land: Deutschland

Einlegung von Rechtsbehelfen Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Fristen zur Einlegung eines Nachprüfungsantrags ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Zur Klarstellung wird diese Regelung komplett wiedergegeben. "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Alle verbliebenen Bieter, die den Zuschlag für den Auftrag nicht erhalten, werden für eine Backup- Funktion bezuschlagt - es gilt das endverhandelte Angebot des jeweiligen Bieters. Der Auftraggeber behält sich vor auf Grundlage der bekanntgegebenen Zuschlagskriterien eine Reduktion des Bieterkreises vorzunehmen und lediglich mit den wirtschaftlichsten Bietern zu verhandeln.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit a. Es kommt ein P2P-(Purchase-to-Pay)-Verfahren zur Anwendung. Aktuell nutzt der Auftraggeber Ariba Network. Der Auftraggeber behält sich Änderungen vor. Der Auftragnehmer hat das Leistungsdatenblatt elektronisch über das Portal und in Übereinstimmung mit dem bestätigten Aufmaß/ Abnahmeprotokoll/ Stundenzettel auszufüllen. Die Erbringung der Leistungen ist in geeigneter Form zu belegen. Beim P2P- Verfahren werden die vom Auftraggeber nach dem Vertrag geschuldeten Zahlungen nach der ordnungsgemäßen Online-Erfassung der Leistungen fällig. Es kommt ein Gutschriftsverfahren zum Einsatz. b. Akzeptieren Sie den 'Verhaltenskodex für Lieferanten'? Sie finden ihn unter <https://www.50hertz.com/de/Vertragspartner/Lieferanten/Downloads> "Andere Beschaffungskategorien & weitere Dokumente" - "12 VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN" c. Bitte laden Sie die ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung Russlandsanktionen hoch. Es ist die bereitgestellte Vorlage zu nutzen d. Ggf. Erklärungen zur Eignungsleihe/Nachunternehmen. Setzen Sie Eignungsleihe/Nachunternehmen ein? e. Ggf. Bewerbungsgemeinschaftserklärung. Nehmen Sie als Bewerbungsgemeinschaft teil?

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktuelle Handelsregistrauszug .Wenn keine Registrierungspflicht besteht, dann laden Sie bitte ein alternatives Dokument mit Nennung der Organisationsform hoch. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen. Dieses Kriterium ist erfüllt, wenn Sie uns mit der Auswahl "Ja" bestätigen, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einreichen der geforderten Referenzen Bitte laden Sie die Datei mit den geforderten Referenzen hoch. Das Nutzen des vorgegebenen "Template Referenzen" ist zwingend. Die Referenzen müssen jeweils folgende Kriterien erfüllen: Es sind drei Referenzen anzugeben zu einem ganztägig besetzten Empfang mit mindestens einer FTE. Außerdem müssen alle drei Referenzen aus einem Gebäude mit vergleichbar hohem repräsentativen Charakter sein (z.B. Firmenzentrale) mit mindestens 300 Arbeitsplätzen. Die weitere Anforderung an alle drei Referenzen ist, dass die Leistungserbringung in deutscher Sprache stattfindet.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bestätigung der gesamten Auftragsabwicklung in deutscher Sprache Eigenerklärung, dass das vorgesehene Schlüsselpersonal mindestens über das in der Leistungsbeschreibung geforderte Sprachniveau in deutscher Sprache verfügt. Dieses Kriterium ist erfüllt, wenn Sie uns die Sprachkenntnisse wie oben gefordert mit der Auswahl "Ja" bestätigen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Jahresumsatz der Geschäftsjahre 2024, 2023, 2022 (sofern vorhanden) Mitarbeitendenanzahl der Geschäftsjahre 2024, 2023, 2022 (sofern vorhanden) Bitte nennen Sie diese Zahlen jeweils für das bewerbende Unternehmen sowie separat für den Bereich Empfangsdienstleistungen. Sofern Sie Nachunternehmer einsetzen, eine Eignungsleihe nutzen oder Sie als Bietergemeinschaft sich bewerben, geben Sie die oben geforderten Zahlen auch für die weiteren Unternehmen an. Die Angaben für Nachunternehmer ist nur notwendig, wenn diese den Hauptteil der ausgeschriebenen Leistung erbringen sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bitte laden Sie hier den Nachweis des Versicherungsgebers zur Betriebshaftpflichtversicherung hoch. Die Deckungssumme muss mindestens die Anforderungen des Vertragsentwurfs erfüllen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium, alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://eliagroup.sharepoint.com/:f/s/EFSS/EFSS/lgAoSL7fWngAQp0TMa47OLiFAeo1GywOQ8zYUDfZRrwLz9U>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.elia.be/-/media/project/elia/elia-site/suppliers/info_and_tools/161102_regis-tering_as_an_ariba_supplier_on_invitation_en.pdf

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/02/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen gemäß §52 SektVO bleiben vorbehalten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Anforderungen sind in den Ausschreibungsunterlagen zu finden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungen gemäß Leistungserfassung (LERF) am Monatsende. 30 Tage Zahlungsfrist. Details siehe Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 50Hertz Transmission GmbH

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: 50Hertz Transmission GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 50Hertz Transmission GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: 50Hertz Transmission GmbH

Registrierungsnummer: DE813473551

Postanschrift: Heidestr. 2

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: daniela.miller_ext@50hertz.com

Telefon: 000

Internetadresse: www.50hertz.com

Profil des Erwerbers: https://www.elia.be/-/media/project/elia/elia-site/suppliers/info_and_tools/161102_registering_as_an_ariba_supplier_on_invitation_en.pdf

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: beb54262-73b8-484b-a8ed-db09fcaed675 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/01/2026 15:50:13 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 51878-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 16/2026

Datum der Veröffentlichung: 23/01/2026